

Richard Fuchs Verlag in Hohen-Neuendorf b/Berlin. U 4 Fuchs-Sternose, Irma. Kart. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡.	H. Oldenbourg in München. 2477 *Koch, Konzentrationsbewegung in der Elektroindustrie. 2 M 50 ⚡.
Johannes Herrmann in Zwickau. 2475 Paul Gerhards sämtliche Lieder. Jubiläums-Vollausgabe. 7.—10. Tausend. Geb. 80 ⚡; Unbd. 1 M 50 ⚡; Unbd. mit Goldschnitt 2 M 50 ⚡.	Gebrüder Paetel in Berlin. 2486 *Achleitner, Sport bei Hof. 3 M; geb. 4 M. *Heine, Vom Markte der Liebe. 3 M; geb. 4 M. *Duncker, Jugend. Neue Ausgabe. 3 M; geb. 4 M.
Peter Hobbing in Stuttgart. 2468 Hage, Grundriss der deutschen Staats- und Rechtskunde. 2. Aufl. 1 M 20 ⚡; geb. 1 M 75 ⚡.	Verlagsbuchhandlung G. A. Pierer in Altenburg, S/A. 2463 Fritzsche, Deutsche Geschichte in der Volksschule. I. Teil. 2. Aufl. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M. — do. II. Teil. 4. Aufl. 5 M 40 ⚡; geb. 6 M.
The International News Company in New York. 2474 The World Almanac and Encyclopedia für das Jahr 1907. 1 M.	Plutus Verlag in Berlin-Charlottenburg. 2466 Plutus 1907. Pro Quartal 3 M 50 ⚡.
E. Karger in Berlin. 2479 *Saiz, G., Manie. 5 M 60 ⚡.	M. Poppelauer in Berlin. 2469 Cohen, Religion und Sittlichkeit. 1 M 20 ⚡. Kraag, Das Wesen des prophet. Judentums. 2 M. Berger, Kasualreden und Predigten. 3 M.
C. A. Koch's Verlag in Dresden. 2478 *Stern, Camoëns. 2. Aufl. 2 M 60 ⚡; geb. 3 M 50 ⚡.	Ernst Reinhardt in München. 2477 *Fuchs, Über die Fortpflanzungsverhältnisse der rindenbrütenden Borkenkäfer. 6 M. *Lyszka, Handwerk und Handwerker in Bayern im 18. Jahrh. 2 M 50 ⚡. *Statistische und Nationalökonom. Abhandlungen. Heft 3. 3 M. *Protokoll der am 29. Juni 1906 in Nürnberg abgehaltenen 1. Sitzung der Kommission zur Bekämpfung von Missständen in der Herstellung etc. der Farben und Mal-Materialien. 50 ⚡.
Jos. Kösel'sche Buchh. in Rempten und München. 2474 Newman, Ausgew. Predigten. 4 M; geb. 6 M.	Librairie G. Rey in Paris. 2474 Huard, Berlin comme je l'ai vu. 3 fr. 50 c.
Krapf & Nestler Verlag in Aken a. d. Elbe. U 4 Michaelis, Semiotik oder die Lehre von den Krankheitszeichen. 10 M; geb. 12 M. — Die Krankheitszeichen aus den männlichen und weiblichen Harn- und Geschlechtsorganen. 3 M; kart. 3 M 50 ⚡.	Karl Siegmund in Berlin. 2480 *Gruenstein, Babel—Berlin. 3 M; geb. 4 M.
J. Langs Buchhandlung in Karlsruhe. 2467 Zimmermann, Das badische Einkommensteuergesetz. Geb. 5 M 50 ⚡.	A. Stuber's Verlag (Curt Rabitsch) in Würzburg. 2489 *Orlowski, Die Schönheitspflege. 1 M 80 ⚡.
Georg Müller Verlag in München. 2485 *Der Hofmann des Baldesar Castiglione. 2 Bde. 20 M; geb. 25 M; Luxus-Ausg. 50 M.	Georg Thieme in Leipzig. 2491 *Vorträge über praktische Therapie. II. Serie. 2. Heft.
Otto Remnig in Leipzig. 2476/77 *Mainzer, Lehrbuch der Esperanto-Sprache. Geb. 2 M 60 ⚡; Schlüssel dazu 80 ⚡. *Meumann, Pädagogische Monographien I. 5 M; geb. 6 M 50 ⚡; II—IV. à 4 M; geb. 5 M 50 ⚡. *Lay, Führer durch den Rechenunterricht der Unterstufe. 3 M 60 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡. *Schmidt, Haus-Prüfungsaufsatz. 1 M 20 ⚡. *Sommer, Die physikalische Nachbehandlung von Verletzungen. 4 M; geb. 5 M. — Jahrbuch über die Leistungen und Fortschritte auf dem Gebiete der physikalischen Medicin. I. (1908). Geb. ca. 12 M. — Röntgenkalender für 1908. Geb. ca. 3 M. *Dessauer-Wiesner, Leitfaden des Röntgenverfahrens. Geb. ca. 10 M. *Wetterer, Compendium der Röntgentherapie. Geb. ca. 12 M.	Thüringische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Leipzig. 2484 *Dauthendey, Romantische Novellen. 3 M; geb. 4 M.
B. A. Norstedt & Söner in Stockholm. 2479 *Auerbach u. Blomquist, Svensk-tysk Ordbok. Ca. 8 Liefgn. à 4 M.	Verlagsinstitut, Richard Kühn in Leipzig. 2475 *Kühn's Zoolog. Taschenbilderbogen. Heft 3. 60 ⚡.
	Verlag von Welt und Haus in Leipzig. U 1 *Töchterpensionatskalender. Geb. 2 M.
	Hermann Walther G. m. b. H. in Berlin. 2479 *Nissen-Meyer, Aus dem Lande der Unzufriedenen. 1 M 50 ⚡.

Nichtamtlicher Teil.

Zur Geschichte der Bücherpreise in England.

Über die Anfänge und Entwicklung der Preisgestaltung der Bücher in England hat unlängst das Cornhill Magazine eine längere Darstellung unter dem Titel: »Vier Jahrhunderte Bücherpreise« veröffentlicht, deren Ausführungen auch in deutschen Buchhandelskreisen Interesse finden dürften und von der wir daher einen kurzen Auszug an dieser Stelle geben möchten.

Die ersten sicheren Kenntnisse über die Preise englischer Bücher erhalten wir aus den Bruchstücken des Tagebuchs des John Dorne oder Thorne, eines ausländischen (deutschen?) Buchhändlers, der um 1520 in Oxford lebte und zumeist Schulbücher untergeordneter Art — die sogenannten »tri-

fellys« — an die jüngeren Jahrgänge der Studenten verkaufte; denn für die Herausgabe schwerer wiegender Literatur war England damals noch kein günstiger Boden; die englischen Buchhändler fanden es vielmehr bequemer und sicherer, ernsthaftere Bücher, die ja ohnedies zumeist noch in lateinischer Sprache erschienen, aus dem Ausland einzuführen. So haben denn bei den 1851 Verkäufen, von denen Dornes Tagebuch berichtet, die spärlichen englischen Bücher keinen höhern Preis als solche von einem Halbpenny bis zu vier Pence aufzuweisen. Die Halbpenny-Einträge beziehen sich zumeist auf volkstümliche Balladen, die Dorne überdies, wenn ihm deren mehrere abgenommen wurden, offenbar billiger zu geben pflegte; denn er hat deren einmal 13 Stück um 6 Pence, 12 oder 11 um 5 Pence, und einmal sogar 5 Stück um 2 Pence abgegeben. Andererseits standen sehr beliebte